

Generalversammlung des NQVB-H vom 2. 4. 2009 19.00 – 20.45 Uhr im neuen Zentrum der Spitex Basel Feierabendstrasse 44 4051 Basel

1. Begrüssung

Der VS hat sich zum Ziel gesetzt Institutionen im Quartier vorzustellen, letztes Mal im Container an der Brennerstrasse mit Jugendlichen und der entsprechenden Begleitmusik, dieses Mal hier bei der Spitex als wichtige Organisation. Danke an die Spitex für's Gastrecht.

Bemüht um eine gewohnt speditive Abwicklung des geschäftlichen Teils, bremsen wenn nötig

Änderungswünsche Traktandenliste, Anträge sind keine eingegangen, Trakt 10 entfällt.
kurze MV möglich

Entschuldigte: Margareta Wagner, Carmela Schöbi, Regula Rentrop, Peter Gloor, Familie Doebele, Sabine Goepfert.

2. Wahl der Stimmenzählerinnen

Vorschlag:

Feststellung der Präsenz: Anwesend

Absolutes Mehr

3. Protokoll der letzten GV vom 17. 4. 2008 im Jugendtreff an der Brennerstrasse . Es

liegen einige Exemplare auf

Bemerkungen Ergänzungen ?

Dank an Moni Gelzer

4. Jahresbericht 2008 des NQVB-H

Mitgliederzahl 31. 12. 2008: 908 (287 Einzel, 301 Familien, 19 Firmen)

Fakt: wir schrumpfen weiter 15 Eintritte stehen 26 Austritten gegenüber (v.a.

Wegzug). Entwicklung noch nicht dramatisch, aber sie gibt zu denken: immer weniger aktive Mitglieder und immer weniger Einnahmen (aber dazu auch noch bei der Rechnung

Viel gemacht in diesem Jahr. Neben Standards auch gut besuchte Veranstaltungen, die das Quartier beschäftigten

Standards:

- Maibowle (16.5. gut besucht, toll, nächste: 8. Mai im Benkenpärkli). Herzlichen Dank an Moni Gelzer der Ober-Bowlerin.
- Niggi Näggi 6. 12. e grosses Fescht für alli. Dank an Bäckerei Bumann und die Organisatorinnen unter der Leitung von Margareta Wagner
- Neujahrsempfang (4. Januar 2009) zuerst im Maison 44 bei Ute Stoecklin mit dem Piano von Maia Wackernagel und dann im Quba bei einem guten Gulasch, Kaffee und Kuchen organisiert von den Quartierköchinnen unter der Leitung unserer vereinseigenen „femme chef de cuisine“ Aglaia Kellerhals.

Veranstaltungen:

- Unmittelbar im Anschluss an die letzte MV (Antrag Dieter Rohr) sind wir auf den Hund gekommen und haben uns um die Abfallbehälter gekümmert. Der Kontakt mit den Behörden zu diesem Thema hat Erfolg gezeitigt. – Kurze Wege
- Am 30. Mai Neuzuzüger-Apero zusammen mit NQV Spalen-Gotthelf und Neubad. Leider viel organisatorischer Aufwand für wenig Ertrag (Anmeldungen), aber immerhin ein wenig Geld in die Kasse.
- Am 14. Juni 2008 ein Versuch zum Thema Begegnungszone (Wohnstrassen) zusammen mit Kinderbüro und den wichtigen Ämtern zu machen und damit jüngere Familien zu begeistern. Es ist leider beim Versuch geblieben, da praktisch kein Interesse dafür bestand.

- Besser besucht dann aber die Veranstaltung zu den GR Wahlen unter der Moderation von Matthias Gehring, aber auch sie nicht berauschend im Echo.
- Am besten besucht war die letzte Veranstaltung von letztem Samstag mit der Sachsendiva (eine Show mit einer wandlungsfähigen Frau), die uns erst noch einen finanziellen Gewinn gebracht hat.

Vielleicht sollten wir ganz allgemein mehr auf gute Unterhaltung setzen?

Eher hinten den Kulissen aber auch sehr arbeitsintensiv: Viel Offizielles:

- Regelmässige Sitzungen des Vorstandes
- Treffen mit dem Stadtvorstand, d.h. mit den anderen NQVs, die ja laut neuer Verfassung die Ansprechpartner für die Regierung sind. Hier ein Erfolg: die Grenzen unserer NQVs werden auch vom statistischen Amt übernommen. Diskussionen sind noch um die Grenzziehung beim Schützenmattpark im Gange.
- Treffen mit der Polizei und anderen Organisationen
- Sitzungen mit dem VOPS
- Auf Trab (resp. auf Tram?) hat uns im letzten Sommer die Hecke entlang des 8ers gehalten.
- Verzögert haben sich bis jetzt die Entwicklungen des Nachtigallenwäldelis und des kantonalen Richtplanes, wo wir aber am Ball bleiben und sie alle informieren, wenn was passiert.

Wenn Sie sich aktueller informieren wollen oder ein Problem innerhalb des Quartieres haben, besuchen Sie uns auf der homepage www.bachletten-holbein.ch , schreiben Sie uns ein Mail, rufen Sie uns direkt an oder sprechen Sie uns direkt an.

- Dank an Annemarie Borer und ihre HelferInnen (Versand),
- Susanne Schwarz (dialog demnächst eine neue Nummer zu 10 Jahren QuBa)

5. Jahresrechnung

Wort an Andi Stöcklin

6. Bericht der Kontrollstelle (z.B. A. Knecht vorlesen und Decharge erteilen lassen)

7. Budget

Wort an Andi Stöcklin

8. Jahresbeitrag 2009

Fr. 25.—für Einzelmitglieder und Fr. 35.-- für Familien, Fr. 50.—für Firmen

9. Wahlen (immer noch eine Vakanz)

Wort an z.B. Gabriela Matefi

Co Präsidium Margareta Wagner und Matthias Fahrni

Rest des Vorstands in globo

Für die Kontrollstelle P.Gloor , Regula Rentrop

11. Diverses?

- MdA Präsidentin Rücktritt

Dank an alle Aktiven

Aufruf für Mitgliederwerbung und Mitarbeit

Schluss des geschäftlichen Teils

Aperitif hier natürlich „luuter gsundi Sache“ als ideale Prophylaxe

Anschliessend stellt uns Frau Zeltner (oder Frau Kurt) die Arbeit der Spitex BS vor